



# Festival der **FRAU** 10.-12. März **2023**

INFOS & ANMELDUNG    FREI-RELIGIÖSE GEMEINDE OFFENBACH  
[WWW.FREIRELIGIOESE-OFFENBACH.DE](http://WWW.FREIRELIGIOESE-OFFENBACH.DE)    SCHILLERPLATZ 1

**Liebe Gemeindemitglieder, liebe Gäste,**

wir freuen uns sehr, Sie im Namen des Gemeindevorstands wieder zu unserem „Festival der Frau“ begrüßen zu können.

Es ist nach wie vor so, dass Frauen im Beruf häufig mehr leisten müssen um in ähnliche Positionen wie ihre männlichen Kollegen zu kommen.

Besonders die Pandemie hat gezeigt, dass berufstätige Mütter häufiger einer doppelten Belastung ausgesetzt sind. Bei einer Schließung von Kindergärten und Schulen, Krankheit des Kindes, oder Homeschooling, sind meist sie diejenigen, die versuchen müssen, für das Kind da zu sein und gleichzeitig Beruf und Haushalt nicht zu vernachlässigen.

Mit dem „Festival der Frau“ möchten wir die Leistungen, die Frauen jeden Tag erbringen, ins Bewusstsein rufen, feiern, und allen Frauen Mut machen, sich ihrer Stärken bewusst zu werden und diese zu nutzen, sowohl im Privat-, als auch im Berufsleben.

Die Geschichte hat gezeigt, dass Frauen gemeinsam Großes bewirken können. Wir bieten daher eine Plattform, auf der sich Frauen austauschen und gegenseitig unterstützen können.

Nicht zuletzt möchten wir Ihnen jedoch auch engagierte Frauen aus der Region vorstellen.

Wir wünschen Ihnen ein anregendes und nachhaltiges Wochenende und dass Sie aus dem vielfältigen Programm aus Kunst, Literatur, Musik, Theater sowie spannenden Workshops und Diskussionsrunden viele für Sie interessante Angebote finden und wahrnehmen werden.

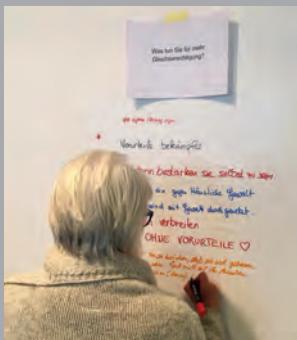
**Herzliche Grüße und viel Spaß und Freude am Schillerplatz.**

Dagmar Buchhold, Katja Zoll  
für den Vorstand der Frei-religiösen Gemeinde Offenbach



## **Herzlich Willkommen zum „Festival der Frau 2023“!**

Das „Festival der Frau 2023“ ist eine dreitägige Kulturveranstaltung, die von der Frei-religiösen Gemeinde Offenbach zum zweiten Mal im Rahmen der Internationalen Frauenwoche Offenbach ausgerichtet wird. Vom 10. bis 12. März ermöglichen wir Ihnen die Teilnahme an einer Vielzahl von kulturellen, sozialwissenschaftlichen, gesellschaftskritischen sowie interreligiösen Angeboten. Eine detaillierte Beschreibung dieser Angebote finden Sie in dieser Programmbroschüre.



### **Gemeinsam für ein bewusstes Miteinander!**

Die Gleichberechtigung von Frauen und Männern ist in der Bundesrepublik Deutschland ein Grundrecht. Ein Fakt, dem sich alle in Deutschland lebenden Menschen bewusst sein sollten. Dass dies jedoch nicht immer der Fall ist, zeigen uns bereits kleine Einblicke in den Berufsalltag von Frauen, in das Schaffen von Künstlerinnen oder in die Strukturen vieler religiösen Gemeinschaften. Wir wollen mit dem Festival der Frau eine Vielzahl an unterschiedlichen Denk- und Handlungsanstoßen geben, um für eine



bewusste Gleichberechtigung von Frau und Mann einzustehen. In diesem Zuge freut es uns, dass die kommunale Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Offenbach, Fr. Dr. Hallwachs, die Schirmherrschaft über das Festival übernommen hat.

### ***Gemeinsam für die Schutzbedürftigen!***

Das „Festival der Frau 2023“ wird den Frauen zugutekommen, die auf einen besonderen Schutz angewiesen sind. Der Verein „Frauen helfen Frauen Offenbach“ engagiert sich bereits seit 1992 für Frauen, die von häuslicher Gewalt betroffen sind. Hierbei leisten die engagierten Pädagoginnen, Psychologinnen und Sozialarbeiterinnen sowohl aktive Hilfe vor Ort und in den Frauenhäusern als auch auf sozialpolitischer Ebene durch die Förderung einer realen gesellschaftlichen Auseinandersetzung mit diesem wichtigen Thema. Mit dem „Festival der Frau 2023“ wird diese wichtige Arbeit sowohl finanziell als auch aufmerksamkeitswirksam unterstützt.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Durchstöbern der Programmbroschüre und freuen uns, Sie zum „Festival der Frau 2023“ begrüßen zu dürfen!



## ***From the very beginning...***

Drei Tage voller vielfältiger Angebote stehen uns bevor. Drei Tage, welche die Frau, ihre Stellung in unserer Gesellschaft, in unseren Religionen, in Kunst und Kultur eingehend beleuchten werden. Bevor wir jedoch mit den einzelnen Workshops, Podiumsdiskussionen, Konzerten, Theatervorstellungen und vielem mehr beginnen, möchten wir Sie recht herzlich zur feierlichen Eröffnung des „Festival der Frau 2023“ einladen.

In einem dem Anlass entsprechendem Rahmen, bei kühlen Getränken und feinen Häppchen, wollen wir nicht nur gemeinsam den Startschuss des Festivals geben, sondern auch über die Stellung der Frau innerhalb der Stadtgesellschaft Offenbachs, sowie über den Verein „Frauen helfen Frauen Offenbach“ informieren.

Zur feierlichen Eröffnung dürfen Sie sich freuen auf Redebeiträge von:

Vertreter\*innen des Vorstands der Frei-religiösen Gemeinde Offenbach

Schirmherrin Fr. Dr. Inga Hallwachs, Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Offenbach am Main

Vertreter\*innen des Vereins  
„Frauen helfen Frauen Offenbach“

Im Anschluss an die Eröffnung freuen wir uns auf einen ausgelassenen Abend mit der Comedian Rena Schwarz und ihrem Programm „Prinzessin ist auch kein Traumjob“.

**Eröffnungsfeier, Schillerplatz1  
Freitag 10. März 2023/19 Uhr  
der Eintritt ist frei**

## Kabarett

### **Prinzessin ist auch kein Traumjob!**

Sind Märchen heute überhaupt noch zeitgemäß? Irgendwie schon: überall alleinerziehende Köwne-ge, Patchwork-Familien mit Stiefmutter mit Halb-geschwistern ...

Kabarettistin Rena Schwarz ist KEINE Märchentan-te, vielmehr räumt sie die Märchen – ganz be-sonders die der Brüder Grimm – so richtig auf! Sie verlegt die alten Märchen in die heutige Zeit und analysiert sie gekonnt von rechts, links, oben und unten, wie auch von hinten...

Sie beleuchtet die Märchen aus vielen Perspektiven und vergleicht sie mit der Realität. Z.B.: Können Hänsel & Gretel sich gar nicht mehr im Wald ver-irren, außer der Akku vom Smartphone ist leer und das GPS geht nicht. Das Hexenhaus hätte oben-drein nur noch eine Chance, wenn es WLAN hätte und der Lebkuchen glutenfrei wäre...

Die Prinzessin hat überhaupt immer den lang-weiligsten Job von allen und muss am Schluss den heiraten, den der König aussucht – und wenn`s der Frosch ist! Grenzt das nicht schon an Zwangsehe? Sieht so weibliches Empowerment aus?

Diesen und vielen weiteren Fragen geht Rena mit ihrem Publikum nach. Geschickt inszenierte Ge-danken, unterhaltsam und zugleich mit Tiefgang, werden hierbei von liebenswert-witzigen und bitterbösen Liedern bereichert.



**Kabarett Rena Schwarz, Schillerplatz 1**

**www.rena-schwarz.de**

**Freitag 10.März 2023/20 Uhr**

**Eintritt: 13€**

**Abendkasse ist möglich**

**Anmeldung unter: [www.freireligioese-offenbach.de](http://www.freireligioese-offenbach.de) oder 069 800 806 0**

## Selbstverteidigungsworkshop

**Jede Frau und jedes Mädchen kann sich wehren!**

Unter der Leitung von Stephanie Taibi wurde der Song Moo e.V. 2016 in Offenbach gegründet. Song Moo ist eine Kampfkunstschule für Frauen und Mädchen angesiedelt in der Innenstadt in der Bismarckstraße. Stephanie Taibi, die seit 1998 den Schwarzgurt trägt, hat über 30 Jahre Erfahrung als Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungstrainerin und ist Ausbilderin für neue Selbstverteidigungs- und Empowerment Trainerinnen.

In den Workshops begegnen Frauen und Mädchen ihrer eigenen körperlichen und geistigen Stärke und fühlen sich anschließend sicherer im Alltag. Sie lernen einfache, wirkungsvolle verbale und körperliche Techniken kennen, um sich gegen rassistische und sexuelle Belästigung, Stalking, Mobbing sowie gegen verbale und körperliche Angriffe zu wehren. Im Workshop, beim „Festival der Frau 2023“, werden die Frauen und Mädchen des Vereins einige Techniken aus dem Bereich Taekwonmoodo vorführen, Tipps geben und euch Einsteiger\*innen-Handgriffe zur Selbstverteidigung zeigen.



**Selbstverteidigungsworkshop mit Song Moo, Schillerplatz 1,  
Samstag 11. März 2023/12 Uhr**

**Eintritt: 5€ Spende an Frauen helfen Frauen**

**[www.songmoo.de](http://www.songmoo.de)**

**Anmeldung unter:**

**[www.freireligioese-offenbach.de](http://www.freireligioese-offenbach.de) oder 069 800 806 0**

## **Podiumsdiskussion**

### **Frauen auf der Flucht**

*„Ich muss ganz ehrlich sagen: Wenn wir jetzt anfangen, uns noch entschuldigen zu müssen dafür, dass wir in Notsituationen ein freundliches Gesicht zeigen, dann ist das nicht mein Land.“*

DR. ANGELA MERKEL, EHEM. BUNDESKANZLERIN A. D.

*„Flüchtlingshelfer sind Invasions-Kollaborateure!“*

MARTIN GLIER, SPRECHER DER ÖSTERR. FPÖ

*„Wer immer noch glaubt, dass Menschen in einen überfüllten LKW steigen, um 140 Euro Taschengeld zu bekommen, will gar nichts anderes glauben.“*

HATICE AKYÜN, JOURNALISTIN UND AUTORIN

Kaum eine Thematik hält sich seit dem Jahr der sogenannten „Flüchtlingskrise“ 2015 so hartnäckig in der gesellschaftlichen Diskussion wie das der Flucht. So verschieden die Gründe für Fluchtbewegungen sind, so unversöhnlich stehen sich die Befürworter\*innen und Gegner\*innen einer Willkommens-Kultur gegenüber. Durch den Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine und dem damit verbundenen Anstieg von Flüchtenden ist die Thematik auch gegenwärtig wieder sehr präsent.

Die Hälfte aller Flüchtenden weltweit sind Frauen und Mädchen. Während der Flucht tragen sie oft große Verantwortung in der Familie, und auch bei der Integration der Familie in die Aufnahmegerüesellschaft spielen sie eine wesentliche Rolle. Auf ihrer Flucht sind sie mit zusätzlichen Risiken wie geschlechtsspezifischer und sexueller Gewalt konfrontiert.

Wir wollen gemeinsam mit geflüchteten Frauen und Vertreter\*innen von Organisationen, die sich mit den Thematiken Flucht, Aufnahme und Integration befassen, sprechen: Über die Flucht, das Ankommen und die Zukunft aus weiblicher Perspektive.

**Podiumsdiskussion, Schillerplatz 1  
Samstag 11. März 2023/14 Uhr  
der Eintritt ist frei**

## Workshop

### ***Zusammen stärker - Empowerment***

Dieser Workshop ist insbesondere für Mädchen und junge Frauen im Alter von 14-21 Jahren gedacht, die sich Rat zum Thema Berufswahl holen und sich mit anderen austauschen möchten. Austauschen über Berufswünsche, Berufsideen, weitere Schulausbildung, Praktikumssuche oder einfach nur darüber sprechen, was sie rund um die Ausbildung bewegt.

Aber auch Frauen, die im Berufsleben Unterstützung brauchen, sich beispielsweise fragen, wie sie ihre Stärken besser einsetzen und ihre Position besser präsentieren können, können sich gerne an uns wenden.

„Zusammen stärker“, das sind berufserfahrene Frauen, die ihre Erfahrungen weitergeben möchten und Dir in unserem Workshop zeigen, wie wir Dich unterstützen können.

Wenn Du also jemanden benötigst, mit dem Du Dich austauschen kannst, der Dir Ratschläge geben kann oder einfach nur zuhört – dann bist Du hier genau richtig.

Gibt es ein bestimmtes Thema, das Dich beschäftigt? Dann kannst Du uns auch gerne vorab an [zusammenstaerker@frgof.de](mailto:zusammenstaerker@frgof.de) schreiben. Wir werden versuchen in dem Workshop darauf einzugehen.



**Workshop Zusammen stärker-Empowerment, Schillerplatz 1**

**Samstag 11. März 2023/16 Uhr**

**der Eintritt ist frei**

**Anmeldung unter: [www.freireligioese-offenbach.de](http://www.freireligioese-offenbach.de) oder 069 800 806 0**

## Musikalische Lesung

### Porträts einer Frau



Wer bin ich? Wer möchte ich sein? Bin ich die, die ich sein möchte, sein könnte? Die Protagonistinnen in „Porträts einer Frau“ sind auf der Suche nach Liebe und Freundschaft, nach der eigenen Vergangenheit, nach ihrer Rolle in der Welt. Sie denken, sie handeln, sie lachen, sie lieben. Sie sind Töchter, Mütter, Ehefrauen, Singlefrauen, Zeitzeuginnen, Leserinnen. Sie sind mutig, geliebt oder auch überrascht vom Leben und seinen Weggabelungen. Sie sind ein Spiegel mit vielen Facetten, haben Ecken und Kurven und jede einzelne hat ihre Geschichte.

Die Offenbacher Autorin Ingrid Walter fängt in jeder ihrer Kurzgeschichten das Wesentliche ihrer Figuren ein. Sie porträtiert sie dabei mal wie einen Abriss mit Kohlestift, mal sanft in Pastell, dann wieder in kräftigen Ölfarben. In der Gesamtheit entsteht so eine Sammlung von Frauenfiguren, die das zwiespältige Rollenverständnis der Frau in der Gesellschaft bis heute thematisiert und infrage stellt. Ergänzt und bereichert werden die Texte der Autorin an diesem Abend durch das facettenreiche Klavierspiel von Meisterpianistin Lydia Maria Bader. Werke berühmter Komponistinnen, Texterinnen und Sängerinnen verleihen den Porträts einer Frau eine zusätzliche Untermalung.



**Musikalische Lesung: Ingrid Walter, Schillerplatz 1**

**[www.walter-wortware.de](http://www.walter-wortware.de)**

**Musikalische Begleitung: Lydia Maria Bader**

**[www.lydiamariabader.com](http://www.lydiamariabader.com)**

**Samstag 11. März 2023/18:30Uhr**

**Eintritt: 9€**

**Anmeldung unter: [www.freireligioese-offenbach.de](http://www.freireligioese-offenbach.de) oder 069 800 806 0**

**Abendkasse ist möglich**

## Konzert

### **Birdies**

Die Birdies, das sind Nicky und Julie, zwei begeisterte Vollblut-musikerinnen, die ihr Publikum nicht nur durch ihr Talent, sondern ebenso durch ihre Authentizität und Liebe zur Musik begeistern. Für gewöhnlich trifft man die Birdies eher draußen an, denn beide sind mit Leib und Seele eines: Straßenmusikerinnen.

*„Bei unseren straßenmusikalischen Reisen haben wir unzählige, verrückte Abenteuergeschichten miteinander erlebt, die uns für immer zusammengeschweißt haben. Auf der Straße kann einem - wie im echten Leben - alles passieren. [...] Wir wollen Menschen und uns selbst schöne, authentische Momente bescheren. Wir beide sind Gefühlsmenschen und die Musik ist ein hervorragender Kanal für alle möglichen Emotionen. Diese teilen wir gerne ehrlich mit unserem Publikum“, so die Birdies.*

Zum „Festival der Frau 2023“ holen wir die beiden Damen jedoch rein ins Warne: In gemütlicher Lounge-Atmosphäre, im warmen Schein der Kerzen und bei guten Getränken, hören wir an diesem Abend gecoverte Hits bekannter Musikerinnen, von Pop über Country bis hin zum Folk. Lassen Sie sich von Songs auf der Gitarre oder der Melodica gespielt, im Duett oder einzeln gesungen begeistern. Wir freuen uns auf einen mitreißenden, authentischen, gefühl- und klangvollen Abend!



**Konzert Birdies, Schillerplatz 1**

**Samstag 11. März 2023/20:30Uhr**

**Eintritt: 8€, Willkommensgetränk inklusive!**

**Anmeldung unter: [www.freireligioese-offenbach.de](http://www.freireligioese-offenbach.de) oder 0698008060**

**Abendkasse ist möglich**

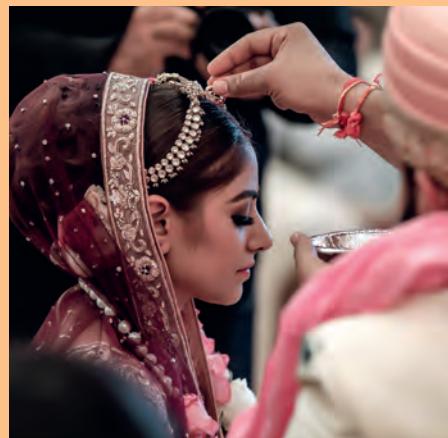
**[www.facebook.com/birdies.hessen](https://www.facebook.com/birdies.hessen)**



## Weihestunde

### ***Frauen und Religion bis heute – zwischen Unterdrückung und Chancen***

Es ist ein in die Verzweiflung treibendes Schneckentempo, mit dem die patriarchal geprägten Religionen der Welt den Frauen ihrer Gemeinschaften mehr als nur Care-Arbeit zutrauen. Das noch immer nicht überwundene Bild der „Sünderin“ lebt weiter in den abrahamitischen Religionen. Bekleidungsvorschriften, Verhaltensregeln, sowie die generelle Bevormundung des angeblich schwächeren Geschlechts zeigt sich nicht nur in fernen Ländern. Zwischen all den Zwängen und dem Paternalismus muss angesichts der Weltlage und mit Blick auf die Geschichte endlich eine Einsicht gewonnen werden, die nur sehr selten durchscheint: Wenn die mächtigen Männer der Mainstream-Religionen so weiter machen, werden ihre Macht und ihr Einfluss mit Recht unter den Trümmern des Befreiungskrieges für die Frauen begraben werden. Eine Chance für freie und selbstbestimmte Menschen, die ergriffen werden muss!



**Sonntag 12. März 2023/11:00 Uhr  
Frei-religiöse Gemeinde Offenbach, Schillerplatz 1  
[www.freireligioese-offenbach.de](http://www.freireligioese-offenbach.de)  
Der Eintritt ist frei**

## **Podiumsdiskussion**

### ***Frauen im Spannungsfeld zwischen Gesellschaft und Religion***

Erwartungen und vor allem auch Vorschriften an Frauen in den Religionen gehen (inzwischen) weit mit dem Rollenverständnis einer fortschreitenden Gesellschaft auseinander. Während das Recht auf Selbstbestimmung, insbesondere im Bereich des Körperlichen, bezüglich Sterilisation und Schwangerschaftsabbruch sich nach und nach reformiert(e), bleibt das „Regelwerk“ der Religionen in diesen Bereichen meist in Stein gemeißelt. Diese und weitere Problematiken wollen wir bei einer Diskussion zwischen gesellschafts- politischen und religiösen Vertreter\*innen verschiedener Organisationen und Glaubens- sowie Weltanschauungsgemeinschaften Offenbachs beleuchten und auch in Frage stellen.



**Sonntag 12. März 2023/13:00 Uhr**

**Frei-religiöse Gemeinde Offenbach, Schillerplatz 1**

**[www.freireligioese-offenbach.de](http://www.freireligioese-offenbach.de)**

**Der Eintritt ist frei**

## Kindertheater

### **Entenkleider - Schwanenkinder**

Hausensemble des Offenbacher Theaterateliers Bleichstraße spielt das Stück „Entenkleider – Schwanenkinder“ frei nach Andersens Märchen „Das hässliche Entlein“ für Kinder von fünf bis zehn Jahren:

Die beiden Mädchen Luise und Liese sind trotz ihrer gegensätzlichen Charaktere sehr gute Freundinnen. Beide genießen die gemeinsamen Spiele voll und ganz. Luise ist wild und abenteuerlustig. Liese ist eine Leseratte, besonnen und verträumt. Geschichten zu erfinden ist ein Lieblingsspiel der beiden.

Als Liese beim Spielen im Frühling ein Vogelei entdeckt, entwickelt sich für die Freundinnen ein ganz besonderes Abenteuer. Etwas schlüpft und schon sind die beiden Mädchen mitten in der Geschichte vom hässlichen Entlein. Voller Anteilnahme zwischen Bangen und Hoffen verfolgen sie die Entwicklung des kleinen Entleins zum stolzen Schwan und machen am Ende auch für sich selbst ganz erstaunliche Entdeckungen...

Das Märchen von Hans Christian Andersen wird von professionellen Zwei-Frau-Ensemble, bestehend aus Ulrike Happel und Sabine Scholz, präsentiert. Die Geschichte von Luise und Liese wird hierbei aus Sicht der beiden Mädchen spielerisch mit Objekten und Figuren erzählt und erlebt.



## Kindertheater

### **Entenkleider-Schwanenkinder, Schillerplatz 1**

**Sonntag 12. März 2023/15 Uhr**

**Eintritt: 6€**

**Anmeldung unter: [www.freireligioese-offenbach.de](http://www.freireligioese-offenbach.de) oder 069 800 806 0  
[www.theateratelier.info](http://www.theateratelier.info)**

## Workshop „Clownesse“



„Ein Clown ist ein Artist, dessen primäre Kunst es ist, Menschen zum Lachen zu bringen“, so die allseits bekannte Sammlung an Lebensweisheiten „Wikipedia“.

Nun, das ist zwar zusammengefasst richtig, doch wollen wir uns in diesem Workshop nicht darauf versteifen das Gegenüber zum Lachen zu bringen, sondern vielmehr das Lachen oder besser den Spaß in uns selbst (wieder) zu finden. In lockerer, ungezwungener Atmosphäre werden wir, unter Anleitung der passionierten Clownesse Fia Fiasko, herausfinden was wir uns alles trauen und was das auslösen kann. Über sich selbst lachen, mit anderen lachen, über etwas lachen, ausprobieren, den Körper, die Mimik, die Haltung, den Gang, ungeahnte „Fähigkeiten“ entdecken, ...

Die Künstlerin Fia Fiasko, geboren als Mensch, erzogen als Waschbär und kultiviert als junge Clownesse wird unsere Besucher\*innen in eine Welt voller Freude, Lachen und Staunen entführen. Aus der Profi-Klasse der Hofheimer Schule für Clowns entsprungen, bedient sich Fia Fiaskos Spielbegeisterung der Elemente des poetischen Körpertheaters, der Akrobatik, Musik, Pantomime und Jonglage. Seit einigen Jahren ist sie auf ihrem Weg durch die Welt: Auf Bühnen und auf der Straße, auf Festivals und allerlei Events. Ihre Spiele sind Experimente ohne Worte, dafür mit viel Gefühl, sinnlich skurriler Naivität und einem lachenden Herz.

Keine falsche Scheu, in diesem geschützten Rahmen dürfen wir einfach mal „sein“. Der Workshop ist vor allem für Anfänger\*innen aller Altersstufen konzipiert, die individuell und in einem intimen Rahmen in das spannende Feld geführt werden möchten. Wir freuen uns auf Euer Erscheinen und Eure Teilnahme. Lasst uns gemeinsam Spaß haben!

**Workshop Clownesse, Schillerplatz 1  
Sonntag 12. März 2023/16:30 Uhr  
Eintritt: 5€  
Anmeldung unter: [www.freireligioese-offenbach.de](http://www.freireligioese-offenbach.de) oder 0698008060**

## Konzert

### **„Ich pfeif drauf!“ – Feministische Klangkunst im Wandel der Zeit**

*Flötenspektakel*, das sind acht Frankfurter Musikerinnen, die ihre Ausbildung an einer europäischen Musikhochschule absolviert haben und gemeinsam ein flötistisches Feuerwerk entfalten, dessen Klangvielfalt durch den Einsatz sämtlicher Instrumente der Querflötenfamilie – von der Piccolo über die allgemein bekannte große Flöte, die Altflöte, die Bassflöte bis hin zur Kontrabassflöte – Augen und Ohren der Zuhörer verblüfft.

Ganz im Zentrum des Konzerts stehen Komponistinnen, Sängerinnen und Texterinnen der unterschiedlichsten Epochen und Stilrichtungen. Ein Denkmal weiblicher Klangkunst, bei dem die Flötenakrobatinnen von barocken Klängen über Klassik, Romantik, Jazz-Adaptionen bis hin zu zeitgenössischen Werken wandern, und Genuss für jedes Ohr bereithalten. Sie führen dabei ihr Publikum mit charmanten und informativen Moderationen durch das Programm. Immer wieder reißt das Ensemble sein Publikum auf diese Weise zu Beifallstürmen hin.

Originalliteratur und Bearbeitungen bekannter und unbekannter Werke werden auf höchstem Niveau musiziert und präsentiert: ein spannendes Erlebnis für Augen und Ohren sowohl für geübte Konzertgänger\*innen als auch für musikalische Neulinge.



**Konzert „Ich pfeif drauf!“, Schillerplatz 1**

**Sonntag 12. März 2023/19:30 Uhr**

**Eintritt: 12,50€**

**Anmeldung unter: [www.freireligioese-offenbach.de](http://www.freireligioese-offenbach.de) oder 0698008060**

**Abendkasse möglich**

**[www.flötenspektakel.de](http://www.flötenspektakel.de)**

## ***Vielen Dank an unser ehrenamtliches Team!***

Wir möchten uns an dieser Stelle herzlich bei unserem ehrenamtlichen Organisations-Team des „Festival der Frau 2023“ bedanken. Wir sagen DANKE für zwei Jahre voller arbeitsintensiver Vorbereitungstreffen, Künstler\*innen-Akquise, Vertretungen in der Frauenkommission und Mädchen-AG, öffentlichkeitswirksamem Engagement, konstruktiven Diskussionen und vielem mehr.

### ***Unser Dank geht an:***

Dagmar Buchhold  
Antje Glindemann  
Jasmine Imeraj  
Nadine Neumann  
Alexandra Wegel  
Katja Zoll  
Tom Harwerth  
Alexander Knöß  
Pascal Schilling



## **Der begünstigte Verein des „Festival der Frau 2023“ Frauen helfen Frauen Offenbach**

Der Offenbacher Verein „Frauen helfen Frauen e.V.“ ist seit mehr als drei Jahrzehnten Träger des Frauen- und Kinderhauses in unserer Stadt. Körperliche und seelische Gewalt findet überwiegend im engen sozialen Nahraum statt und gehört für viele Opfer leider zum Alltag. Nach Angaben der Berliner Initiative gegen Gewalt gegen Frauen flüchten in Deutschland jährlich rund 45.000 Frauen mit ihren Kindern zu Bekannten, Freunden oder in Frauenhäuser oder Zufluchtswohnungen um den Misshandlungen zu entgehen. Die Erfahrungen zeigen, dass Frauenhäuser trotz der neugewonnenen rechtlichen Möglichkeiten nach wie vor unerlässliche Einrichtungen sind, um Frauen mit ihren Kindern vor weiteren Gewalttätigkeiten zu schützen – so auch in Offenbach am Main seit 1992. Entsprechend der Istanbul Konvention bietet diese leider immer noch mehr als notwendige Einrichtung Frauen und ihren Kindern auf hohem Niveau Schutz und einen sicheren Ort vor allem vor häuslicher Gewalt – körperlicher und seelischer Art. Die engagierten Pädagoginnen, Sozialpädagoginnen, Sozialarbeiterinnen, Soziologinnen und Psychologinnen, die vom Verein beschäftigt werden, kümmern sich hier professionell um ihre Schützlinge. Da diese Arbeit erheblicher finanzieller Mittel bedarf, hat sich die Frei-religiöse Gemeinde Offenbach schon vor mehr als 20 Jahren entschieden, das Frauenhaus mit den unterschiedlichsten Aktionen und daraus resultierenden Spenden zu unterstützen. Schon bei der Gründung des Frauenhauses war die Frei-religiöse Gemeinde Offenbach durch ihre Vertreterinnen in der städtischen Kommission zur gesellschaftlichen Gleichstellung der Frau maßgeblich beteiligt. So wird auch dieses Jahr der Erlös des „Festival der Frau“ dem Frauenhaus zugutekommen.

**Weitere Informationen und Möglichkeiten zur Unterstützung  
finden Sie auf:  
[www.frauenhaus-offenbach.de](http://www.frauenhaus-offenbach.de)**



## ***Frauen, Freie Religion und die Frei-religiöse Gemeinde Offenbach***

Die Freie Religion und der Kampf der Frauen um Gleichbehandlung und -berechtigung waren und sind voneinander getrennt nicht denkbar. Sei es das schon seit Mitte des 19. Jahrhunderts bestehende Wahlrecht der Frauen in den Gemeinden, die von Frauen eingebrochenen Reformideen oder die bis ins Heute beibehaltene Haltung gegen Sexismus, Unterdrückung und Stereotypisierung – der Einsatz für die individuelle Entfaltung der Frau in Freiheit und Selbstbestimmung ist oberste Priorität unserer Bewegung. Freie Religion will nämlich nicht nur die Gleichbehandlung und -berechtigung, sondern vor allem auch die Chancengleichheit, welche oftmals schon nur mit der Wahrnehmung des stereotypisierten Merkmals „Weiblichkeit“ untergraben wird.

Mittlerweile sind die Mehrzahl der Sprecher\*innen, Pfarrer\*innen und Prediger\*innen unserer Bewegung Frauen und auch in den Vorständen der Gemeinden zeichnet sich eine Parität ab. Dennoch müssen wir uns auch in unseren Gemeinden weiter für Aufklärung der Mitglieder und Bestärkung der Frauen einsetzen, denn Reinhard May sang schon: „Die Freiheit nutzt sich ab, wenn du sie nicht nutzt!“

Die Frei-religiöse Gemeinde Offenbach versteht all dies als ihren Auftrag, ohne zu missionieren, ohne eine „Cancel-Kultur“ zu praktizieren und ohne jene auszuschließen, die maßgeblich an diesem Auftrag mitwirken müssen: „die Männer“.

So war, ist und bleibt es uns vor allem auch eine Herzensangelegenheit, das Frauenhaus zu unterstützen, in idealistischer Hoffnung, dass diese Einrichtungen in, wenn auch wahrscheinlich ferner Zukunft, nicht mehr gebraucht werden.

## **Wir sagen Danke**

„Einer alleine kann kein Dach tragen“, so ein afrikanisches Sprichwort. Auch das „Festival der Frau 2023“ wäre ohne die tatkräftige Mithilfe von unseren engagierten Ehrenamtlichen nicht möglich gewesen. Wir bedanken uns zutiefst bei allen Helfer\*innen, die diese wichtige Veranstaltung zu etwas ganz Besonderem gemacht haben.

Ein besonderer Dank geht auch an jene Organisationen und Institutionen, die uns mittels Geld- und Sachspenden eine Realisation des „Festival der Frau 2023“ ermöglichten. Im Namen des Organisationsteams und der Frei-religiösen Gemeinde Offenbach sprechen wir diesen unsere tiefste Dankbarkeit aus:

Die Sparkassenstiftung der Sparkasse Offenbach  
[www.sparkasse-offenbach.de](http://www.sparkasse-offenbach.de)



Wohltätigkeit – Carl und Charlotte zur Treue e.V.  
[www.website.loge-carl-und-charlotte.de](http://www.website.loge-carl-und-charlotte.de)



Apotheke zum Löwen  
[www.apo-zum-loewen.de](http://www.apo-zum-loewen.de)



Offenbacher Dienstleistungs GmbH  
[www.odgmbh.de](http://www.odgmbh.de)



## **Impressum:**

### **Verantwortlich:**

Hr. Ulrich Urban (Vorsteher);  
Pfr. Pascal Schilling (geistige Leitung)

### **Redaktion:**

Dagmar Buchhold, Antje Glindemann, Jasmine Imeraj  
Nadine Neumann, Alexandra Wegel, Katja Zoll  
Philippe Bender, Pascal Schilling

### **Bildnachweis:**

Frei-religiöse Gemeinde Offenbach, Songmoo Frauenkampfkunst Offenbach e.V./ Franziska Gilli, Zusammen Stärker/ Julia Nebl, Birdies/ Nicole Kopp, Rena Schwarz, Ingrid Walter/ Marlene Heinzinger, Lydia Maria Bader/ Kaupo Kikkas, Theateratelier 14h/ Jochen Anderle, Fia Fiasko/ Sofia Violetta Dias da Costa, Flötenspektakel/ Axel Gennant, Frauen helfen Frauen Offenbach e.V.

### **Titelbild:**

Mitra Woodall

### **Gestaltung/Herstellung:**

Tom Harwerth

### **Druck:**

Druckerei Wolf, Ingelheim

**Gemeindeamt**

Tel.: 069 / 800 806 0

Fax: 069 / 800 806 10

Mail: [info@frgof.de](mailto:info@frgof.de)

**Alltagsbegleitung**

Tel.: 01578 / 0547 489

**Telefonsprechzeiten**

Mo. - Fr.: 9:00 - 12:00 Uhr

Di., Mi., Fr.: 9:00 - 17:00 Uhr

Mail: [sozialberatung@frgof.de](mailto:sozialberatung@frgof.de)

**Kita Sonnenschein**

Tel.: 069 / 850 948 39

Mail: [sonnenschein@kitaof.de](mailto:sonnenschein@kitaof.de)

**Kita Löwenherz**

Tel.: 069 / 506 856 53

Mail: [löwenherz@kitaof.de](mailto:löwenherz@kitaof.de)

**Rentenversicherung**

Tel.: 0162 / 1820 478

**Vorstand**

[vorstand@frgof.de](mailto:vorstand@frgof.de)

**Pfarrer**

Pascal Schilling

[p.schilling@frgof.de](mailto:p.schilling@frgof.de)

Mobil: 01578 / 5145 301

**Kultur & Generationen**

Philippe Bender

[p.bender@frgof.de](mailto:p.bender@frgof.de)

Mobil: 01578 / 5145 254

**Pfarramt. Mitarbeit**

Thomas Kneuer

[t.kneuer@frgof.de](mailto:t.kneuer@frgof.de)

Mobil: 01578 / 3059 680

**Besuchen Sie auch unsere Homepage: [www.freireligioese-offenbach.de](http://www.freireligioese-offenbach.de)**